Auftaktveranstaltung Konsultation Nationalpark Ostsee 21.März 2023

Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur Schleswig-Holstein

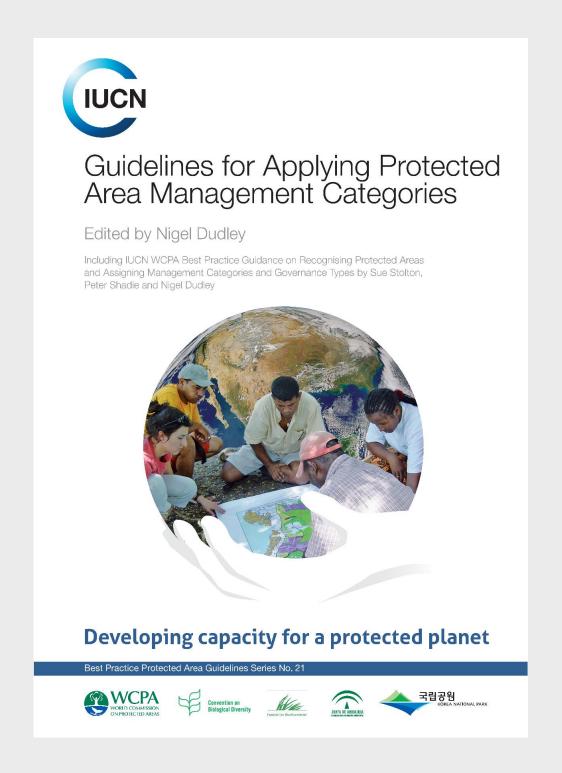


Was ist ein Nationalpark?

Schutzzweck, Ziele und Funktionen



Was genau ist eigentlich ein Nationalpark?

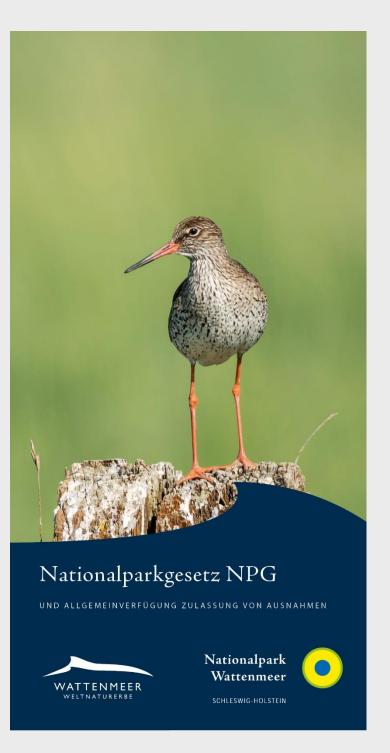


Bundesnaturschutzgesetz
BNatSchG

Gesetz über
Naturschutz und

Landschaftspflege







Bundesnaturschutzgesetz § 24: Nationalparke

Bundesnaturschutzgesetz

BNatSchG

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege

Ausweisungsvoraussetzungen

- großräumig und weitgehend unzerschnitten
- überwiegend in einem nicht oder wenig beeinflusster Zustand (oder entwicklungsfähig)



Bundesnaturschutzgesetz § 24: Nationalparke

Bundesnaturschutzgesetz

BNatSchG

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege

Nationalparke haben zum Ziel,

- den möglichst ungestörten Ablauf der Naturvorgänge zu gewährleisten ("Natur Natur sein lassen")
- in einem überwiegenden Teil ihres Gebiets (> 50 %)

Soweit es der Schutzzweck erlaubt auch... (nachrangig)

- Umweltbeobachtung
- Umweltbildung
- Naturerleben



Zonierung und Nutzung

Zone	Ziel	Mögliche Nutzungen
Kernzone	möglichst ungestörter Ablauf der Naturvorgänge	 Umweltbeobachtung & Umweltbildung Naturerleben
Entwicklungszone	Überführung in die Kernzone (max. 30 Jahre)	 siehe Kernzone Übergangsregelungen
Pflegezone	Weitere Zwecke	 Naturschutzmaßnahmen (z.B. Mahd, Beweidung) Nachhaltige Nutzung (z.B. Fischerei) Schwerpunktbereiche Erholung Abschirmung (z.B. von Lärm)



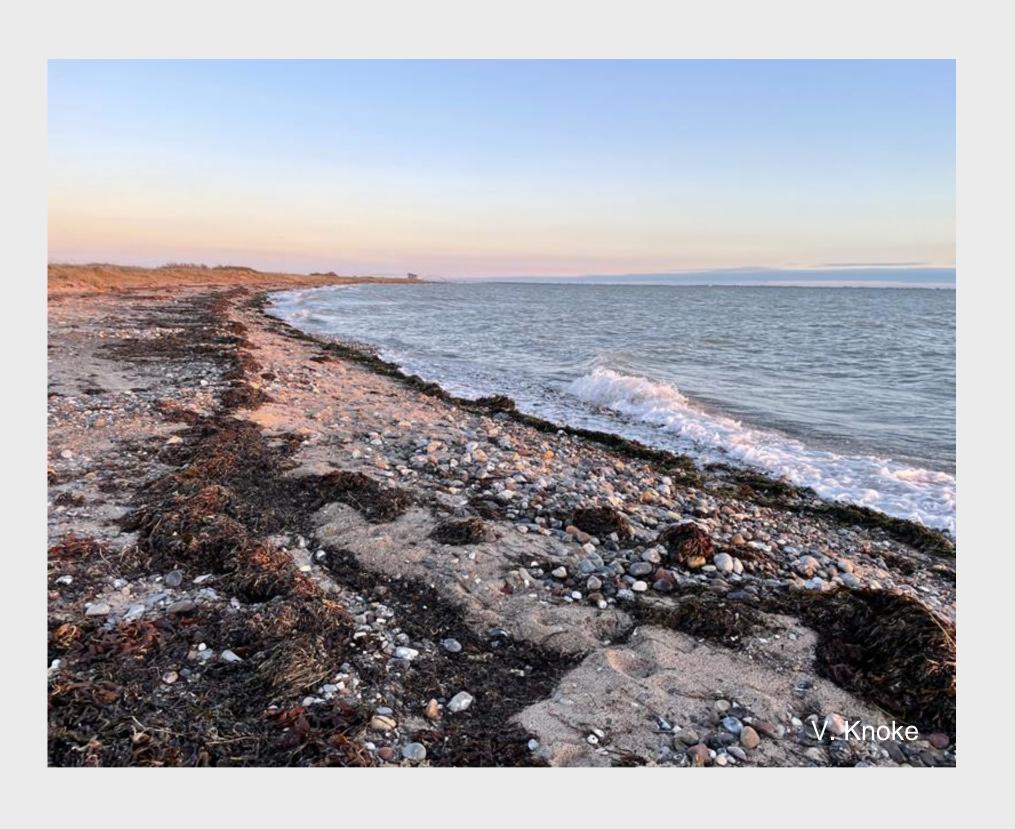
Nationalparke in Deutschland



- 16 Nationalparke in Deutschland
- Ältester: Bayerischer Wald (1970)
- Jüngster: Hunsrück-Hochwald (2015)
- Gesamtfläche ca. 10.500 km²



Funktionen von Nationalparken



Naturschutz

- Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt
- Unterschutzstellung des gesamten Naturhaushaltes
- Vernetzung und Stärkung bestehender Schutzgebiete



Funktionen von Nationalparken





Lebensqualität

- großflächige Naturlandschaften sind attraktiv (vgl. BfN-Naturbewusstseinsstudie 2019)
- Freizeit- und Naturerlebnisangebote
 (z.B. Wander-, Rad- und Reitwege, Schiffstouren, Mooring-Bojen)
- Umweltbildungsangebote
 (z.B. Infozentren, Angebote für Schulklassen und Kitas)



Funktionen von Nationalparken

Regionalentwicklung (z.B. Tourismus)

Systematische Erfassung der regionalökonomischen Effekte durch Naturtourismus in deutschen Nationalparken (seit 2001 durch die Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Prof. Dr. Job)

Beispiel: Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer (Untersuchungszeitraum 2012/13)

- Bruttoumsatz durch Nationalpark-Touristen im engeren Sinne: 167 Mio. € / a
- 89 Mio. € Einkommen (bzw. 4.741 Einkommensäquivalente)





Konsultation Nationalpark Ostsee